

Bättwil, Juni 2018



Bäramse-Blatt



IMPRESSUM

Herausgeberin	Gemeinde Bättwil
Internet	www.baettwil.ch / www.baettwil.ch
Redaktionsteam	Claudia Carruzzo, Nicole Degen, Christoph Gasser, François Sandoz
Layout	Christoph Gasser
Adresse	Bäramsle-Blatt / Christoph Gasser Kirchgasse 1, 4112 Bättwil, 076 617 29 50 E-Mail: baeramsle@gmail.com
Nächste Ausgabe Erscheint Redaktionsschluss	Herbst 2018 Nr. 4, 24. Jahrgang in Kalenderwoche 37, vor dem 14. September 2018 Freitag, 24. August 2018
Auflage	580 Exemplare und PDF-Ausgabe
Inserate	1/2 Seite CHF 60.— 1/1 Seite CHF 120.—
Titelbild	Am Bäramsleweiher, Foto Chiara und Alicia Carruzzo, Bättwil
Anmerkung	Eingesandte Texte und Berichte werden in der Regel mit dem Namen des Verfassers versehen und müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.

REDAKTIONELLES

Liebe Leserinnen, Liebe Leser

Der Fotowettbewerb für die Titelblätter hat sehr guten Anklang gefunden. Deshalb wird er im neuen Jahr weitergeführt. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Das Siegerbild für die jeweilige Ausgabe wird mit einem Schwarzbubentaler im Wert von CHF 20.— belohnt.

Das Redaktionsteam wählt das Siegerbild aus den eingegangenen Einsendungen aus. Der/ die jeweilige SiegerIn wird direkt benachrichtigt.

Foto-Einsendeschluss für die 4. Ausgabe ist Freitag, 17. August 2018.

Im Namen des Redaktionsteams wünsche ich Ihnen einen sonnigen Sommer mit vielen Fotomotiven und erholsame Ferien.

Der 1. August steht bevor und somit auch viel Schall und Rauch durch Feuerwerk. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Mensch und Tier. Lassen Sie Ihr Feuerwerk nicht zwischen den Häusern in die Luft. Für Pferde, Katzen und Hunde ist das eine Qual, denn sie hören um ein Mehrfaches besser als der Mensch. Im Namen aller Haustierhalter danke ich Ihnen herzlich für Ihre Rücksichtnahme.

Viel Spass beim Lesen der vorliegenden Ausgabe wünscht Ihnen das Redaktionsteam.

Raumplanung und Leitbilder

Nachdem Ende Januar anlässlich eines öffentlichen Workshops die Zielrichtung für die Aktualisierung des alten Gemeindeleitbildes aus dem Jahr 1996 festgelegt wurde (siehe Protokoll und Bericht auf der Homepage der Gemeinde), hat der Gemeinderat das neue Gemeindeleitbild entworfen und am 28. Mai behandelt. Die neue Fassung soll nun im Juni publiziert und eine öffentliche Vernehmlassung durchgeführt werden.

Ende Mai hat auch die Arbeitsgruppe Raumplanung ihre Aktivität nach einer Pause, um die Ergebnisse der Aktualisierung des Gemeindeleitbildes abzuwarten, wieder aufgenommen. Die erste Fassung des räumlichen Leitbildes wurde anhand der Mitwirkungseingaben und -rückmeldungen kritisch überprüft und wo nötig angepasst.

Ebenfalls konnte dabei eine Abstimmung mit dem Gemeindeleitbild, welches grundlegende Vorgaben liefert, sowie mit dem inzwischen fertiggestellten regionalen Raumkonzept Leimental vorgenommen werden.

Das regionale Raumkonzept Leimental wurde von einem Ausschuss der Verkehrs- und Raumplanungskommission Leimental erarbeitet. Das Konzept legt die Schwerpunkte für eine nachhaltige und koordinierte Weiterentwicklung der Region auf Basis der inzwischen verabschiedeten Richtpläne der Kantone Baselland und Solothurn fest. Das Konzeptperimeter umfasst die Gemeinden des vorderen und hinteren Leimentals sowie Allschwil und Schönenbuch unter Einbezug von Basel, Neuwiller und Leymen. Zum regionalen Raumkonzept läuft zurzeit eine Vernehmlassung unter den betroffenen Gemeinden und Kantonen. Die Veröffentlichung des Konzeptes wird im Herbst 2018 erfolgen. Gleichzeitig sollen die beteiligten Gemeinden eine Charta unterzeichnen und sich somit für die Verfolgung und Umsetzung der Ziele und Strategien aus dem Raumkonzept verpflichten.

Anlässlich der kommenden Gemeindeversammlung wird der Gemeinderat über Gemeindeleitbild, Stand der Arbeiten am räumlichen Leitbild sowie über das regionale Raumkonzept Leimental orientieren.

Die Überarbeitung des räumlichen Leitbildes soll noch vor den Sommerferien abgeschlossen und die neue Fassung veröffentlicht werden. Die Bevölkerung hat dann bis voraussichtlich Ende August Zeit, um Stellung zu nehmen und Eingaben zum Leitbild zu machen. Die Arbeitsgruppe plant in dieser Zeit eine weitere Informationsveranstaltung.

Die für Anfang September angekündigte ausserordentliche Gemeindeversammlung für die Verabschiedung des räumlichen Leitbildes findet neu am 24. Oktober 2018 statt.

Auch die Frage der künftigen Nutzung des Sägi-Areals wird, nachdem die Firma Paletten Huber die Liegenschaft verlassen hat, weiter diskutiert. Bei einem zweiten Workshop im März wurden das weitere Vorgehen sowie die Schwerpunkte für

die Weiterentwicklung einer möglichen Neunutzung festgelegt. Diverse Möglichkeiten werden nun in kleineren Gruppen ausgearbeitet und nach den Sommerferien im Plenum diskutiert und beurteilt. An diesem Prozess beteiligen sich die vier Eigentümergemeinden, die Kreisschule sowie diverse Interessensgruppen wie JASOL, MUSOL und Vertreter der Koordinationsgruppe Alter. Ziel der aktuellen Arbeiten ist, die Grundlage für eine erste Machbarkeitsstudie zu erarbeiten.

Wir werden weiter darüber berichten, sobald die Ideen für die künftige Nutzung konkretisiert werden konnten.

Technischer Dienst

Seit dem 1. Mai 2018 ist Remo Grütter Leiter des technischen Dienstes und somit für den Werkhof verantwortlich. Mit dieser Ablösung von Max Auer als Werkhof-Chef soll die Übergabe der Aufgaben bis zu seiner Pensionierung und von Beginn an die Führung des neuen Mitarbeiters, welcher inzwischen gefunden wurde und am 1. September beginnen wird, sichergestellt werden. Der Gemeinderat wünscht Remo Grütter viel Erfolg und Befriedigung in seiner neuen Funktion und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Den neuen Mitarbeiter werden wir in der nächsten Ausgabe des Bärmsleblatt vorstellen.

Ausbau Schulhaus Witterswil

Die Bauarbeiten laufen nach Plan und aufgrund der bisherigen Ausschreibung und Vergabe eines grossen Teils der Arbeiten darf man davon ausgehen, dass sich keine grössere Abweichung gegenüber dem bewilligten Kreditrahmen ergeben wird.

Zum Bauprojekt und -ablauf lesen Sie weiter in dieser Ausgabe den Bericht der Arbeitsgruppe Schulhausausbau.

Wenn die Arbeiten weiterhin nach Plan verlaufen, sollen die zwei Anbauten nach den Herbstferien bezogen werden können.

Ein Organisationskomitee aus Mitgliedern der Arbeitsgruppe, der Gemeinderäte und der Schule hat deshalb mit der Vorbereitung der Einweihung begonnen.

Das Datum dürfen Sie sich bereits vormerken. Am 29. Oktober findet am späteren Nachmittag die offizielle Einweihung des ausgebauten Schulhauses statt und die neuen Räumlichkeiten können besichtigt werden. Eine Einladung mit dem genauen Programm wird Anfang September verteilt.

Im Namen des Gemeinderates wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine schöne und aktive Sommer- und Ferienzeit.

Ihr Gemeindepräsident

F. Sandoz

Öffnungszeiten während den Sommerferien

Vom 30. Juni bis 12. August 2018 gelten die folgenden Öffnungszeiten:

Montagnachmittag: 16.00 – 18.00 Uhr

Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstagvormittag: 09.30 – 11.30 Uhr

Am Freitag bleibt die Verwaltung jeweils geschlossen.

Schalter-Öffnungszeiten

Bitte beachten Sie die kommenden Feiertage: Mittwoch, 1. August 2018, Bundesfeier, und Mittwoch, 15. August 2018, Mariä Himmelfahrt. Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben an diesen beiden Feiertagen geschlossen.

Seniorenausflug

Der diesjährige Seniorenausflug findet am Dienstag, 11. September 2018, statt. Die Einladungen werden zu einem späteren Zeitpunkt an alle Seniorinnen und Senioren verschickt.

Jungbürgerfeier

Am Freitag, 7. September 2018, findet ab 19.00 Uhr die diesjährige Jungbürgerfeier auf der Burg Rotberg statt. Nebst der Vereidigung, einem Quiz und einem guten Nachtessen besteht die Möglichkeit, gemütlich mit ehemaligen Schulkameradinnen und -kameraden zusammensitzen und zu plaudern. Die Einladungen mit weiteren Informationen werden den Jungbürgerinnen und Jungbürgern direkt zugeschickt.

Gemeinsame Bundesfeier mit Witterswil am Mittwoch, 1. August 2018

18.00 Uhr Beginn Festbetrieb auf dem Straussenhof. Alle Teilnehmer/innen erhalten einen Getränke- und einen Essensgutschein.

20.00 Uhr Ansprache

21.30 Uhr Gemeinsamer Umzug auf die Bättwiler Egg (Kreuz) zum Höhenfeuer, wo auch die privaten Feuerwerke gestartet werden können.

24.00 Uhr Offizielles Ende der Feier

Wichtig: Aus Rücksicht auf die Tiere ist das Abbrennen von Feuerwerk und Knallkörpern beim Straussenhof nicht erlaubt.

Kommissionsgrill

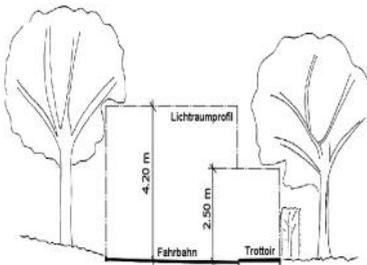
Am 31. August 2018 lädt die Gemeinde alle, die ein Amt für die Gemeinde ausüben, zum Grillfest auf dem Straussenhof ein. Die Einladungen werden zu einem späteren Zeitpunkt an die Kommissions- und Behördenmitglieder verschickt.

Wasserverbrauch

Überschreitungen des maximalen Tages-Wasserbezugs vom WHL führen zu erheblichen Mehrkosten. Um solche Mehrkosten zu vermeiden, koordiniert der Brunnenmeister Neuauffüllungen von Schwimmbädern, Beregnung von Kulturland oder Sportplätzen etc. Deshalb müssen grössere Wasserbezüge von mehr als 30 Minuten Dauer vorgängig mit dem Technischen Dienst, Telefon 061 735 96 95, abgesprochen werden.

Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen

Im Interesse der Verkehrssicherheit bitten wir Sie, Ihre Hecken, Sträucher und Bäume entlang von Strassen und Fusswegen gemäss § 18 des Flurreglements der Gemeinde Bättwil auf die Parzellengrenze und auf eine Höhe von 4.20 m über Fahrbahnen und 2.50 m über Trottoirs zurückzuschneiden. Auch Verkehrsschilder und Beschriftungen an der Strassenbeleuchtung sind freizuhalten.



Nach dem **8. Juli 2018** werden nicht korrekt zurückgeschnittene Pflanzen, entsprechend § 4 des Flurreglements der Gemeinde Bättwil, durch den technischen Dienst zurückgeschnitten. Diese Arbeit wird Ihnen nach Stundenaufwand in Rechnung gestellt. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an den technischen Dienst, Telefon 061 735 96 95.

Bitte beachten Sie auch die Kantonale Verordnung über den Strassenverkehr (733.11) § 23 Übersichtlichkeit 1 Bei Kurven, Einmündungen sowie Ein- und Ausfahrten sind Einfriedigungen, Bäume, Sträucher, Pflanzungen, Materiallager und dergleichen unzulässig, wenn sie die Übersicht beeinträchtigen.

**«Mit dem Rotkreuz-Fahrdienst
komme ich sicher an jedes Ziel –
und zurück»**

Fahrdienst

SRK Kanton Solothurn
Tel. 0848 0848 99 (MO–FR 8.30–11 Uhr)
fahrdienst@srk-solothurn.ch
www.srk-solothurn.ch

Menschlichkeit macht mobil
www.srk-solothurn.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Solothurn



Ist Ihre ID noch gültig?

Jedes Jahr im Frühling / Sommer spielt sich dasselbe ab: Die Gemeindeverwaltung erhält entsetzte Anrufe und Besuche von Einwohnerinnen und Einwohnern, deren Identitätskarte abgelaufen ist. Und das ausgerechnet dann, wenn man morgen schon die Reise antritt. Das führt zu unnötigem Ärger, Stress und hohen Kosten. Denn bis man eine neue ID in den Händen hält, muss mit rund zehn Arbeitstagen gerechnet werden.

Hat man diese Zeit nicht, kommt man um den teuren Notpass nicht herum. Dieser kostet für Kinder und Erwachsene mindestens Fr. 100.— und ist nach der Reise wieder abzugeben.

Prüfen Sie doch jetzt gleich mal die Gültigkeit Ihrer Ausweise. Na? Sehen wir Sie schon bald bei uns am Schalter?

Wenn Sie nur Ihre ID erneuern wollen, kommen Sie mit der alten ID und einem neuen Passfoto bei uns vorbei. Wollen Sie hingegen einen Pass oder das Kombi Identitätskarte/Pass beantragen, wenden Sie sich ans Ausweiszentrum Solothurn, Tel. 032 627 63 70. Kosten ID: Fr. 70.— für Erwachsene und Fr. 35.— für Kinder bis 18 Jahre. Kombi ID/Pass: Fr. 158.— für Erwachsene und Fr. 78.— für Kinder.

So oder so wünschen wir Ihnen schon jetzt schöne und stressfreie Ferien!

ZIVILSTANDSAMT



Jubiläum

Am 7. Juli 2018 feiert Herr Hans Heinz Kappus seinen 85. Geburtstag.

Wir gratulieren ganz herzlich.



Geburt

Am 14. März 2018 hat Caio Schweizer, Sohn von Toya Schweizer und Weverson Ribeiro de Aquino, das Licht der Welt erblickt

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Aufgeführt sind nur Zivilstandsnachrichten, welche wir veröffentlichen dürfen.

Fusspflege in Witterswil



DER SCHWEIZERISCHE
FUSSPFLEGEVERBAND

Wir stehen einauf!



Als Diplomierte Fusspflegerin behandle ich Sie gerne bei mir zu Hause, mache aber auch Hausbesuche.

Regina Gutknecht

Oberdorf 2, 4108 Witterswil

Tel: 079 363 84 09



Wohlfühl-Oase Margreth Gasser

*Kirchgasse 1, 4112 Bättwil
Telefon 078 890 06 11*

*Termine nur nach telefonischer
Vereinbarung*

*Rücken-Nacken-Massage
Dorn-Breuss-Massage
Fussreflexzonen-Massage*

Leider ist es so, dass der 1. August immer wieder Anlass zu Diskussionen gibt. Sei es wegen der liegen gelassenen Feuerwerksreste oder Flaschen, sei es wegen des für Mensch und insbesondere Tier unangenehmen „Geknalles“ von Krachern und grösseren Feuerwerkskörpern oder sei es wegen des weit über die erlaubten Zeiten hinaus dauernden Ablassens von Raketen etc..

Damit dieses Brauchtum mit möglichst wenig Klagen und ohne Gefährdung von Menschen, Tieren und Umwelt genossen werden kann, hat uns das Amt für Umwelt ein Merkblatt zum Thema zukommen lassen. Folgende Hinweise müssen demnach beachtet werden:

Wann dürfen Feuerwerkskörper gezündet werden?

Das Abbrennen von knallendem und heulendem Feuerwerk ist nur am 1. August und an Silvester bis spätestens 02.00 Uhr nachts üblich und toleriert. Ausserhalb dieser Zeiten – also auch am Tag vorher und nachher – sind Feuerwerke mit Knalleffekt störend, unangebracht und ein Ärgernis.

Gesetzliche Grundlage:

Es besteht keine gesetzliche Grundlage, die das Abbrennen von Feuern, Feuerwerken sowie einzelnen Feuerwerkskörpern in der Nacht vom 1. August verbietet oder einschränkt.

Ausnahme Trockenheit:

Besteht infolge Trockenheit akute Brandgefahr, kann der kantonale Führungsstab ein Feuerungsverbot aus Sicherheitsgründen erlassen. Es sind dazu die aktuellen Medienmitteilungen in der Presse sowie im Radio und Fernsehen zu beachten.

Feuerwerk – nichts für feine Ohren!

Explosionslärm von Knall- und Sprengkörpern kann das Gehör schädigen und Kinder sowie Tiere ängstigen. Besonders stark vom Explosionslärm von Knall- und Sprengkörpern ist die Tierwelt betroffen. Die Tiere werden aufgescheucht, reagieren sehr ängstlich oder verlassen sogar ihre Brut oder die Jungen. Halten Sie beim Zünden von Feuerwerk genügend Abstand zu Menschen, Tieren und Gebäuden ein!

Es ist dem Gemeinderat ein Anliegen, das Dorf sauber zu halten. Wir bitten daher die Einwohnerinnen und Einwohner, ihre Feuerwerksreste etc. von öffentlichen Plätzen und Strassen bis spätestens am nächsten Morgen einzusammeln und zu entsorgen. Bereits im Voraus vielen Dank dafür.

Der Gemeinderat

Neu eröffnet seit dem 1. Juni 2018

Restaurant Unique 4112

Hauptstrasse 59

4112 Bättwil

Tel: 061/ 731 24 24



„Znüni“ Mittags-Menues Abendessen à la carte

Auf unserer Sommerterrasse übertragen wir die Fussball-WM 2018

Öffnungszeiten: Montag geschlossen
 Dienstag—Freitag 8.00 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 23.00 Uhr
 Samstag 16.00 bis 24.00 Uhr Sonntag 10.00 bis 15.00 Uhr
 Während der Fussball-WM werden die Öffnungszeiten angepasst

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.unique4112.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Unique-Team



Kaminfegergeschäft Patrick Juillerat

Liberalisierung der Feuerungskontrolle

Ab dem 1. Juli 2018 ist neu das Amt für Umwelt für den Vollzug der Abgaskontrolle von Feuerungen zuständig. Als neutrale Fachpersonen führen wir auch weiterhin gerne die amtliche Feuerungskontrolle gemäss der Luftreinhalteverordnung mit modernsten, jährlich geprüften Messgeräten durch. Sie werden dabei kompetent, neutral und kostengünstig beraten und über die lufthygienische und energetische Funktion Ihrer Anlage informiert. Dazu geben wir Ihnen wertvolle Tipps für den optimalen Betrieb Ihrer Heizung. **Nach erfolgter Aufforderung vom Amt für Umwelt hat der Inhaber ein Jahr Zeit, die Kontrolle einer zugelassenen Fachperson in Auftrag zu geben.**

Bisher durften wir in Ihrer Gemeinde die Feuerungskontrolle organisieren und durchführen. Für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken wir uns ganz herzlich bei Ihnen.

Damit Sie diese Kontroll- und Reinigungsintervalle nicht vergessen, bieten wir Ihnen den gewohnten Service:

Wir erinnern Sie auch künftig an das nächste Prüfen und Warten Ihrer Heizung und vereinbaren mit Ihnen einen Termin – so, wie Sie es von uns kennen.

Vertrauen ist gut –
Kontrolle ist besser!

Ihr Kaminfegerteam
Patrick Juillerat

Neue Vollzugsbestimmungen für die Feuerungskontrolle in den Solothurnischen Einwohnergemeinden ab 1. Juli 2018

Am 1. Juli 2018 tritt die neue Luftreinhalteverordnung des Kantons Solothurn in Kraft. Damit ändern die Abläufe und Bestimmungen für die Feuerungskontrolle, für die Einwohnergemeinden und die Hauseigentümer (Anlageinhaber). Neu erhalten die Anlageinhaber mehr Selbstbestimmung und Eigenverantwortung. Sie sind künftig verpflichtet, die Feuerungskontrolle ihrer Anlage fristgerecht zu organisieren, dürfen dazu die zugelassene Fachperson aber selber bestimmen.

Zugelassen sind jene Fachpersonen, die alle Ausbildungsmodule des Bundesamts für Umwelt (BAFU) erfolgreich abgeschlossen haben. Das Amt für Umwelt (AfU) veröffentlicht im Internet dazu eine Zulassungsliste: (www.so.ch/feuerungskontrolle).

Gemäss der neuen Gesetzgebung obliegt die Feuerungskontrolle dem Bau- und Justizdepartement (BJD), vertreten durch das Amt für Umwelt. Die Gemeinden haben keine Aufgaben mehr im Vollzug der Feuerungskontrolle.

Mit den neuen Bestimmungen ändert auch der Ablauf der Feuerungskontrolle, der ab 1. Juli 2018 wie folgt aussieht:

- Das AfU fordert die Inhaber von Feuerungsanlagen periodisch zur Kontrolle ihrer Anlagen auf (Öl: alle zwei Jahre; Gas: alle vier Jahre). Die Aufforderung erfolgt jeweils zwischen April und Juni.
- Nach erfolgter Aufforderung hat der Inhaber ein Jahr Zeit, die Kontrolle einer Fachperson in Auftrag zu geben. Die Liste der Fachpersonen ist im Internet aufgeschaltet www.so.ch/feuerungskontrolle
- Die Fachperson meldet nach der Kontrolle die Messergebnisse über die Webapplikation FEKO direkt dem AfU.
- Wenn die Feuerung die Vorschriften einhält, erhält der Anlageinhaber nach zwei (Heizöl) bzw. vier Jahren (Gas) das nächste Aufgebot. Falls nicht und sich die Feuerung nicht mehr einregulieren lässt, verschickt das AfU innerhalb von 60 Tagen eine Sanierungsverfügung mit entsprechenden Fristen.
- Gemäss kantonalem Gebührentarif verlangt der Kanton pro Messung / Kontrolle einen administrativen Beitrag von fünf Franken. Die Abrechnung erfolgt über die Fachperson.

Für Fragen und Auskünfte erreicht man den zuständigen Sachbearbeiter vom Amt für Umwelt unter der Telefonnummer 032 627 24 74.

Amt für Umwelt

Wir von der CBM Cleaning GmbH sind ein junges Team mit Erfahrung in der Reinigungsbranche.

Gerne übernehmen wir für Sie:

Gebäude-Reinigungen

- Treppenhaus
- Wohnungen
- Fenster
- private Haushalte
- sowie längerfristige Gebäudeunterhalte

Wir führen Ihre Arbeiten

- Kompetent und zuverlässig aus

Wünschen Sie ausführliche Informationen über unsere Dienstleistungen oder sprechen unsere Dienste Sie an, so bitten wir Sie mit uns Kontakt aufzunehmen.

Unsere Anschrift:

CBM Cleaning GmbH
Schulgasse 35, CH-4112 Bättwil
Telefon 061 733 03 00
Natel Nr. 079 704 74 77
info@cbm-reinigung.ch



Die Umweltkommission Witterswil und die Werk- und Umweltkommission Bättwil – unterstützt von Pro Witterswil – freuen sich, Sie auch dieses Jahr wieder einladen zu dürfen zum



**Naturschutztag
mit Bachputzete**

Haugraben- / Binnbach

am Samstag, **30. Juni 2018 ab 10 Uhr**

Treffpunkt: Straussenhof Bättwil

Wir empfehlen: feste Kleidung, gutes Schuhwerk und Gartenhandschuhe

Nach 12 Uhr Stärkung und Erfrischung am Straussenhof

offeriert von den Gemeinden - organisiert von Pro Witterswil

Was wir bekämpfen:

Gebietsfremde invasive Pflanzen (Neophyten), die es verstehen, ins hiesige Ökosystem einzudringen, sich breitzumachen, andere Pflanzen zu verdrängen und die Artenvielfalt zu gefährden. Neophyten wirken sich auch negativ auf Insekten und kleine Wildtiere aus, die ihren Lebensraum am Bachufer haben.

Das dicht an dicht wachsende **drüsige Springkraut** ist eine solche gebietsfremde invasive Pflanze, die gerne an kühlen und feuchten Standorten wie „unserem“ Bach wächst und dort den Raum der einheimischen Pflanzen einnimmt.

Natürlich nutzen wir die Gelegenheit, auch gleich jeglichen achtlos oder mutwillig geworfenen **Unrat** einzusammeln.

Wir freuen uns auf die Mithilfe vieler Einwohner/innen und das gemütliche Zusammensein über Mittag.





Das Fest im Dorf

21.-23. Juni 2018



Programm Donnerstag, 21. Juni 2018

- 19.30 Uhr Eröffnung mit einem Festakt in der Mehrzweckhalle
 Vernissage des Heftes «Witterswiler Schulgeschichten»
 Landammann Roland Heim überbringt Grussworte der
 Solothurner Regierung
 Anschliessend Apéro

Programm Freitag, 22. Juni 2018

- 17.30 Uhr Aufführung des Musicals «Der Drachenstreich» in der
 Mehrzweckhalle. Mitwirkende: Primarschule und MUSOL-Orchester
- 18.00 Uhr Beginn Festbetrieb an der Ettingerstrasse bis 02.00 Uhr
- 18.00 - 22.00 Uhr Oldtimerfahrten mit dem Saurer des Feuerwehrvereins
- 18.30 - 20.30 Uhr Vorführung der Primarschule, Kindergarten und JASOL auf der Bühne
 vor dem Pfarrhaus
- 19.30 - 02.00 Uhr Musikalische Unterhaltung durch Dominik Zenhäusern (Saxophon)
 und eine weitere Formation

Programm Samstag, 23. Juni 2018

- 15.00 Uhr Beginn Festbetrieb an der Ettingerstrasse bis 02.00 Uhr
- 15.00 - 22.00 Uhr Oldtimerfahrten mit dem Saurer des Feuerwehrvereins
- 16.30 Uhr Aufführung des Musicals «Der Drachenstreich» in der
 Mehrzweckhalle. Mitwirkende: Primarschule und MUSOL-Orchester
- 17.30 - 19.30 Uhr Vorführung der Primarschule, Kindergarten und JASOL auf der Bühne
 vor dem Pfarrhaus
- 19.00 - 02.00 Uhr Musikalische Unterhaltung durch die Plausch-Brüeder und
 Frankie&Frenchy (ein Duo aus dem Dorf)
 Roberto Giobbi verzaubert die Gäste.

Das detaillierte Programm und das vielseitige kulinarische Angebot können Sie dem Festführer entnehmen, der in alle Haushaltungen verteilt wird



Organisationskomitee
750 Jahre Witterswil
1268 - 2018
Das Fest im Dorf / 21.–23. Juni 2018



750 Jahre Witterswil – Verkehrseinschränkungen

Im Rahmen der Feierlichkeiten rund um das 750-jährige Jubiläum der Ersterwähnung unserer Gemeinde kommt es zu unvermeidlichen Einschränkungen für den Verkehr:

Das Festgelände entlang dem westlichen Teil der Ettingerstrasse (Kreuzung Kirche bis Hinter dem Haag) ist während dem eigentlichen Festbetrieb gesperrt, d.h.

Freitag, 22. Juni 2018 von 17.00 - 02.00 Uhr und
Samstag, 23. Juni 2018 von 14.00 - 02.00 Uhr

Der Durchgangsverkehr wird wie folgt umgeleitet:

Aus Richtung Ost via Burgunderstrasse / In den Reben / in die Bahnhofstrasse
Aus Richtung West via Oberdorf / Im Bohnacker / in die Ettingerstrasse

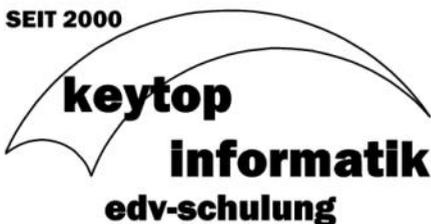
Für den Schwerverkehr besteht während dieser Zeit ein Durchfahrtsverbot.

Während der Auf- und Abbauphase sowie auch am Samstagvormittag ist die Strasse passierbar - eine entsprechende Signalisation wird auf die speziellen Verhältnisse aufmerksam machen.

Wir freuen uns auf ein tolles Fest im Dorf und hoffen auf Verständnis für unsere notwendigen Verkehrsmassnahmen.

OK 750 Jahr Witterswil
Reto Del Carlo

SEIT 2000



Heinz und Helga Jundt
Im Zielacker 4, CH-4112 Bättwil
☎+41617338916
✉info@keytop.ch www.keytop.ch

Parkplätze direkt beim Kurslokal
3 Min. Fussweg ab Tram 10
25 Min. ab Zentrum Basel

Rollstuhlgängig
Zeitgemässe Infrastruktur
Gediegene Atmosphäre
Cafeteria

SCHULUNG

Grund- und Vertiefungskurse
Windows, Word, Excel, Powerpoint, Access,
Internet, Outlook, Fotobearbeitung, CorelDraw,
Elektron. Zahlungsverkehr

Auffrischkurse

Kurse nach Ihren Bedürfnissen
Visio, Project, etc.

IKA-Nachhilfe für Schüler

Kleingruppen bis 3 Teilnehmer / Einzelkurse
Privatunterricht bei Ihnen zu Hause
Einzel-/Gruppenschulung in Ihrer Institution

Kostengünstig
Inklusive Schulunterlagen + Zertifikat
Kursleiter: Erwachsenenbildner (SVEB)
Informatiklehrer (ECDL-Zertifikat)
Prüfungsexperte (EHB)

Termine wählbar: Morgen, Nachm., Abend
keine Kursabsagen

Restaurant



Pizzeria

Bahnweg 1, 4108 Witterswil Tel. 061 721 40 30 www.landhuus-witterswil.ch

Im Landhuus wird Ihnen gutbürgerliche und italienische Küche serviert

Di – Fr Znüni und abwechslungsreiche Mittagsmenus

Wandergruppen sind herzlich willkommen

Die grosse Terrasse mit 40 Plätzen, der separate Saal mit 50 Plätzen und die gemütliche Gaststube mit 35 Plätzen laden zum Verweilen ein

Für Fragen und Reservationen rufen Sie uns an oder kontaktieren Sie uns per Mail info@landhuus-witterswil.ch oder über unsere Facebookseite. Wir freuen uns auf Sie.

Öffnungszeiten: Di – Fr 9.00 – 23.00, Sa 10.00 – 23.00, So 10.00 – 22.00 Uhr

Montag Ruhetag

Kostenlose Sicherheitsberatung durch die Kantonspolizei bei Neu-oder Umbauten

Im Rahmen ihrer Aufgaben leistet die Polizei der Bevölkerung Hilfe. Sie verhütet Unfälle und Straftaten durch Information und andere geeignete Massnahmen. (§1, Abs. 2 des Gesetz über die Kantonspolizei).

Die aktuellen Herausforderungen in der Bekämpfung der Kriminalität und bei der Verhütung von Unfällen verlangen aber nach neuen Ansätzen in der Polizeiarbeit. Immer mehr erwartet die Bevölkerung von der Polizei, dass sie nicht nur in Not-situationen hilft, sondern sie auch rechtzeitig vor Gefahren schützt.

Die kostenlose Beratung der Polizei steht Ihnen sowohl vor als auch nach einem Hausbau jederzeit zur Verfügung. Ideal ist es jedoch, wenn Sie mögliche Sicherheitsmassnahmen bereits in die Planung des Eigenheims einbeziehen.

Die Sicherheitsberater der Polizei besuchen Sie gerne zu Hause und zeigen Ihnen mögliche Schwachstellen vor Ort bei einem Rundgang um Ihr Haus auf. Die Beratung ist kostenlos.

Füllen Sie dazu einfach das [Anmeldeformular](#) auf der Webseite der Kantonspolizei Solothurn aus:

<https://www.so.ch/verwaltung/departement-des-innern/polizei/praevention-und-sicherheit/sicherheitsberatungen/>

oder melden Sie sich per Mail an: sicherheitsberatung@kapo.so.ch

Kontakt: Polizei Kanton Solothurn
Rolf Graf, Sicherheitsberater
Bahnhofstrasse 22
4622 Eheringen
Telefon 062 311 94 19

Sébastien Hamann
Gemeinderat Ressort Sicherheit

**«Mit dem Rotkreuz-Fahrdienst
komme ich sicher an jedes Ziel –
und zurück»**

Fahrdienst
SRK Kanton Solothurn
Tel. 0848 0848 99 (MO–FR 8.30–11 Uhr)
fahrdienst@srk-solothurn.ch
www.srk-solothurn.ch

Menschlichkeit macht mobil
www.srk-solothurn.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Solothurn



Optimieren Sie jetzt Ihre Steuern!

Wir begleiten KMU und Privatpersonen umsichtig bei der Steuerdeklaration.

Paul Schoenenberger

lic. oec. | Wirtschaftsprüfer | Revisionsexperte

Mitglied der  EXPERT
SUISSE

Schoenenberger
Treuhand für KMU

Burgunderstrasse 7a | 4108 Witterswil | M 079 448 12 36 | info@psconsulting.ch | www.psconsulting.ch

Ab 1.4.18:
**ALLE KURSE
IN ETTINGEN**



Unsere Kurse:

Nothelferkurs

Verkehrskundekurs

Motorrad- / Roller-Grundkurs



Anmeldung oder Informationen unter
www.saemis.ch oder 078 734 66 46



Obwohl sich das Wetter dieses Jahr sehr launisch zeigte, nahmen doch rund 60 Einwohnerinnen und Einwohner von Bättwil die gut einstündige Wanderung in Angriff. Pünktlich um 14.00 h hatte Petrus Erbarmen mit uns und ersetzte den Regen kurzerhand durch eine frische Bise. Somit kamen wir zwar gut durchgelüftet, aber trocken ans Ziel. Aufgrund der schlechten Witterung fand der gemeinsame Grill dieses Jahr in den Räumen des technischen Dienstes statt. Rund 20 weitere Personen (Schätzung) fanden auf den Festbänken Platz und konnten den Grill somit im Trockenen geniessen.

Das Team mit Remo Grüter, Christoph Gasser, Nicole Degen und Jeannine Gschwind gab sein Bestes und verwöhnte uns mit Speis und Trank. Der Geselligkeit hat die Witterung nichts anhaben können. Einmal mehr bot sich die Gelegenheit, bestehende Kontakte zu vertiefen und neue zu knüpfen.

Michael Weintke

SPIELPLATZ BIRKENHOF

Ein Bänkli für den Spielplatz beim Birkenhof

Von 1999 bis 2002 fand in Bättwil vier Mal das Sommernachtsfest auf dem Pausenplatz des Birkenhofs statt. Aus dem Erlös konnte ab dem Jahr 2000 eine Parzelle entlang des Bahnweges gepachtet werden, auf dem der Bäramslespielplatz realisiert wurde. Auch die verschiedenen Spielgeräte, welche sich auf dem Platz befanden, wurden aus dem Erlös des Sommernachtsfests finanziert.

Nachdem die Landbesitzer den Pachtvertrag auf den 31. Dezember 2017 gekündigt haben, musste der beliebte und rege genutzte Bäramslespielplatz aufgehoben und die verschiedenen Spiel- und Sportgeräte abgebaut werden. Die Spielgeräte werden nun teils auf dem alten Turnplatz beim Bäramsleweiher und teils auf dem Spielplatz beim Birkenhof neu aufgestellt.

Nach Auflösung des Bäramslespielplatzes hat das Sommernachtsfest-Team beschlossen, das restliche Geld aus den damaligen Festen der Gemeinde zu spenden. So durfte der Gemeindepräsident am 28. Mai von Max Auer einen Betrag von Fr. 1'195.80 entgegen nehmen. Die Spende ist zweckgebunden und soll für die Aufstellung eines Bänklis auf dem Spielplatz beim Birkenhof, wenn möglich zwischen dem Spielturm und dem Sandkasten, eingesetzt werden. Einen allfälligen Restbetrag wird für die weitere Aufwertung des Spielplatzes beim Birkenhof verwendet werden.

Für diese grosszügige Spende möchten wir uns im Namen der Bevölkerung ganz herzlich beim Sommernachtsfest-Team bedanken.

Der Gemeinderat



Raiffeisen Ferien(s)pass Hinteres Leimental

30. Juni – 11. August 2018

Das Programm steht und wir freuen uns auf eine neue Runde Ferienpass!

Schön, dass ihr euch am Vorverkauf einen Pass gesichert habt, daher wisst ihr natürlich, dass ihr mit sechs gebuchten Wochen nur fünf zahlt!

Was, ihr habt den Vorverkauf verpasst?

Kein Problem, dann schnell in die Raiffeisen-Filiale in Witterswil oder Hofstetten und noch einen lösen!

Das Programm habt ihr als Flyer bekommen und könnt es euch auf www.ferienpass-leimental.ch ansehen.

Das Ferien(s)pass-Team

Doris Hans-Ilg, Esther Sommerhalder, Eve Meier, Madeleine Meier,
Mirko Müller, Sandra Gschwind, Saskia Aebi-Stöcklin

PRO SENECTUTE **Beratungsstelle im solothurnischen Leimental (SoLei)**

Die Beratungsstelle der Pro Senectute in Breitenbach gibt uns soeben die Termine für das zweite Semester 2018 bekannt.

In Bättwil sind folgende Daten für Beratungen vorgesehen:

Dienstag, 10. Juli	13.45 – 16.15 Uhr (bereits gemeldet)
Dienstag, 14. August	13.45 – 16.15 Uhr
Dienstag, 18. September	13.45 – 16.15 Uhr
Dienstag, 9. Oktober	13.45 – 16.15 Uhr
Dienstag, 13. November	13.45 – 16.15 Uhr
Dienstag, 11. Dezember	13.45 – 16.15 Uhr

Telefonische Voranmeldungen für Beratungen sind auch zukünftig zwingend notwendig. Es werden jedoch weiterhin Hausbesuche und telefonische Beratungen ausserhalb der oben genannten Öffnungszeiten möglich sein. Voranmeldungen sind direkt an die Beratungsstelle in Breitenbach zu richten, Tel Nr. 061 781 12 75.

Das Beratungsangebot erbringt Pro Senectute kostenlos. Dazu gehören u.a.

- ◆ Kurzberatung, Beratung in allen Altersfragen
- ◆ Demenzberatung
- ◆ Finanzhilfen
- ◆ Beratung bei (bevorstehendem) Heimaufenthalt.

Die Gemeindeverwaltung Bättwil stellt die erforderliche Infrastruktur weiterhin kostenlos zur Verfügung. Das Büro befindet sich im kleinen Sitzungszimmer an der **Rebenstrasse 31, 4112 Bättwil**.

Weitere Informationen zu den Tätigkeitsbereichen der Pro Senectute des Kantons Solothurn entnehmen Sie der Website www.so.pro-senectute.ch.

Nehmen Sie bei Bedarf diese Gelegenheit wahr, die Dienstleistung der Pro Senectute in unserer Region zu nutzen.

Koordinationsgruppe Altersleitbild SoLei

SeifenkistenBAUworkshop vom 03. bis 06 Juli



Wir suchen ...

Baumaterial

beispielsweise...

- ... Holzplatten
- ... Kindervelos
- ... Veloanhänger
- ... Bollerwagen
- ... Kinderwagen
- ... Räder

Wir bauen wieder: Zum dritten mal bieten wir beim Ferien(s)pass einen Seifenkisten-BAUworkshop an!

Wir setzen nicht einfach Bausätze zusammen, sondern bauen mit dem was halt so anfällt. Langsam geht uns das Baumaterial aus.

Falls bei Dir/Ihnen Material herumliegt, das wir verwenden können, bitte melde dich/ melden sie sich bei uns! Wir freuen uns!



Was gibt es besseres als die Möglichkeit, im Dorf einzukaufen oder den ortsansässigen Handwerker zu berücksichtigen? Sie würden das gerne machen, wissen aber nicht, welche Firmen im Dorf ihre Dienste anbieten?

In Bättwil sind ca. 50 Gewerbebetriebe und Firmen ansässig. Von den knapp 1200 Einwohnern wissen die wenigsten, welche Firmen im Dorf angesiedelt sind und was sie anbieten.

Dieser Zustand ist uns bekannt und wir möchten dies ändern. Deshalb hat der Gemeinderat, in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverband Hinteres Leimental, am 14. Juni 2018 zum Gewerbeapéro geladen. Dieser fand in der Kantine der Hakama AG statt.

Anlässlich dieses Apéros durfte ich, im Namen des Redaktionsteams, den anwesenden Gewerbetreibenden das „Bäramsleblatt“ als Informations- und Werbeplattform vorstellen. Es ist eine Möglichkeit, den Einwohnern eine Dienstleistung bekannt zu machen, da das „Bäramsleblatt“ in alle Briefkästen in Bättwil verteilt wird.

Deshalb machen wir den Gewerbetreibenden folgendes Angebot:

- ⇒ 1 Inserat mit 50% Rabatt auf den Normalpreis
- ⇒ Zusätzlich stellen wir Ihnen entsprechend der Inseratgrösse Platz für einen PR-Text zur Verfügung. Eine kurze Firmengeschichte, die Dienstleistungen und der Bezug zu Bättwil sollten darin enthalten sein. Den Text und das Inserat bitte als fertig gestaltete Vorlage einsenden.

Die Kosten sehen im Detail wie folgt aus:

1/2 Seite Inserat + 1/2 Seite Text gratis	CHF 30.— (statt CHF 60.—)
1 Seite Inserat + 1 Seite Text gratis	CHF 60.— (statt CHF 120.—)

Dieses Angebot kann pro Kunde einmalig genutzt werden, unabhängig von der Teilnahme am Gewerbeapéro. Danach dürfen Sie gerne wieder zum Normalpreis inserieren.

Nutzen Sie unser Angebot und helfen Sie mit, die Menschen von Bättwil für das lokale Gewerbe zu sensibilisieren. Nehmen Sie mit mir Kontakt auf, am besten per Email an baeramsle@gmail.com.

Christoph Gasser



Willkommen beim MUKI Turnen in Witterswil

Das Muki- Turnen für Eltern, Betreuungspersonen und Kinder ist ab dem dritten Altersjahr geeignet. Es findet jeweils am

**Donnerstagnachmittag
von 16.00 bis 17.15 Uhr
Achtung NEUE Anfangszeit**



in der Turnhalle Witterswil statt.

Ab dem **6. September 2018** starten wir wieder mit einer neuen Gruppe. Es hat noch ganz viel Platz für Interessierte.

Die Lektionen sind spielerisch aufgebaut. Eine MUKI Stunde besteht meist aus einem speziellen Themen-Parcours.

Inhaltlich werden erste turnerische Fähigkeiten eingeführt, geübt und trainiert. Das Kind lernt sich in einem grösseren Raum (Turnhalle) zu bewegen und macht erste Gruppenerfahrungen.



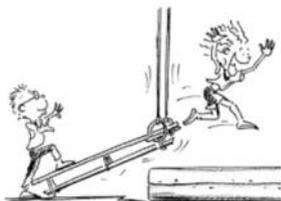
Für die Erwachsenen bietet sich die Gelegenheit, selber zusammen mit dem Kind sportlich aktiv zu sein und sich nebenbei mit anderen Eltern auszutauschen.

Zum Turnen tragen alle Turnkleidung, sowie Turnschuhe oder rutschfeste Schläppli.

Kosten: Fr. 80.00 pro Semester

Schnupper-Lektionen sind jederzeit möglich.

Über einige Krankenkassen kann das MUKI Turnen abgerechnet werden.



Ich freue mich auf Sie und Ihr Kind
Sibylle Vetter

svetter@vtxmail.ch

Anbau Schulhaus Witterswil

Die Arbeitsgruppe Anbau Schulhaus Witterswil ist seit Dezember 2017 zusammen mit der Schulleitung und dem beauftragten Architekten an der konkreten Umsetzung des Bauprojektes Anbau Schulhaus Witterswil. Ab Januar 2018 wurden alle erforderlichen Arbeiten ausgeschrieben. Mittlerweile sind drei Viertel aller Gewerke vergeben. Mit dem Spatenstich am 19. März 2018 wurden die Arbeiten vor Ort sichtbar und die Baustelle prägt das Bild vor Ort bis zur Übergabe der neuen Schulräume an die Schule Mitte Oktober. Der Baukran wird rechtzeitig vor dem Dorfladenfest wieder abgebaut. Die Planungs- und Bauarbeiten sind aufwändig, da die bestehende Infrastruktur mit den neu geplanten Räumen verbunden werden müssen und gleichzeitig muss der Schulbetrieb aufrecht erhalten werden. Die anspruchvollste Bauphase wird Mitte Juni bis Mitte August sein. Dann wird Alt- und Neubau auch im Inneren des Gebäudes miteinander verbunden.

Die Aufrichtfeier wird zusammen mit den beteiligten Unternehmen voraussichtlich im September gefeiert.

Das Projekt schliessen wir mit einer Einweihungsfeier am 29. Oktober 2018 ab. Die Primarschule öffnet ihre Türen zur Besichtigung ab 17 Uhr. Die Bevölkerung erhält die Gelegenheit, die neu gebauten Schul- und Gruppenräume zu besichtigen. Der Anlass startet mit einer offiziellen Einweihungsfeier und endet mit einem Apéro. Reservieren Sie sich diesen Termin am 29. Oktober 2018 um 17 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Text: Simon Schüpbach



Der Drachenstreich

Text: Jeannette Bothe
Musik und Liedtexte:
Christian Thomann



Es spielen und singen die Klassen

Fr, 22.6.2018

17.30 Uhr

Sa, 23.6.2018

16.30 Uhr

3b von Lea Fritsch

4a von Susanne Kälin

5a von Fabienne Seelig

der Primarschule Witterswil / Bättwil
und das Musical-Orchester ad-hoc der
MUSOL

Leitung: Christian Thomann

Mehrzweckhalle Witterswil – Eintritt frei – Kollekte

Schulhausumbau

Seit im März die ersten Spatenstiche gemacht wurden, hat sich einiges getan. Der Umbau nimmt sichtbare Formen an.

Die Schüler und Schülerinnen bekommen dabei die Gelegenheit, die verschiedenen Baumaschinen aus der Nähe im Einsatz zu sehen.



Sie erleben täglich, was so ein Umbau mit sich bringt.

Immer wieder müssen Schränke und Regale geräumt werden. Das Material wird dann in Schachteln verpackt und zwischengelagert.



Es kann auch mal vorkommen, dass in Folge des Baulärmes die Kinder mit Gehörschutz arbeiten.



Im Zahlenland

Im Kindergarten sind wir unterwegs im Zahlenland. Dort ist die Zahlenstadt mit ihren Zahlenhäusern und Gärten. Ihre Einwohner sind die Zahlen selbst. Die Eins wohnt im Haus 1 und hat einen kreisrunden Gar-



ten. In ihrem Garten gibt es von allem eins: eine Blume, ein Baum, ein Einhorn...

Die Fünf wohnt im Haus 5 und hat alles fünffach. Ihr Garten ist ein Fünfeck.

Die Zahlenstadt findet man nur über den Zahlenweg. Der Zahlenweg dient dazu, die Kinder über Bewegungsspiele mit den Zahlen vertraut zu machen. Die

Kinder dürfen die Gärten der Zahlen immer wieder anders einrichten.

Die Kinder können ganz einfach oder auch immer komplexer mit den Mengen spielen. Sie zählen und oft rechnen sie ohne sich dessen bewusst zu sein.

Im Fehlerwald wohnt Kuddelmuddel der Zahlenkobold. Er hat lauter Unsinn im Kopf und bringt die Zahlen und ihre Gärten durcheinander. Die Kinder lieben es, den Unsinn des Zahlenkobolds zu korrigieren und die Zahlenordnung wieder herzustellen.

Im fröhlichen Spielen und Bewegungen erkunden die Kinder die Welt der Zahlen.



Barbara Vogt, Primarschule
Witterswil-Bättwil



Weiterbildungstag Zweckverband Schulen Leimental, 24. März 2018

Auftakt zu einer mehrjährigen Weiterbildung zum Lehrplan 21 für alle Lehrpersonen

Samstag, 24. März 2018, es ist kurz vor 8 Uhr im Oberstufenzentrum Leimental, strahlend blauer Himmel, kühle Brise, wärmende Frühlingssonne: Ist das der erste Osterferientag der Schulen ZSL?

Weit gefehlt! Die rund hundert Lehrerinnen und Lehrer aller Schulstandorte des Solothurnischen Leimentals strömen ins Foyer der Sekundarschule, denn heute ist der Auftakt zu den gemeinsamen Weiterbildungen ZSL zum Lehrplan 21.

Die Begrüssung erfolgt durch die Gesamtleiterin Susan Gronki. Markus Luterbacher, Leiter des Weiterbildungsteams von schulentwicklung.ch mit Priska Sieber, Nicolas Straub und Beat Zopp begrüsst ebenfalls und erläutert die Ziele des Tages.

Erstes Thema dieser Weiterbildung und zugleich Herzstück des Lehrplans 21: Kompetenzorientierter Unterricht und neue Beurteilungskultur.

Ziel des Weiterbildungstages ist, das gemeinsame Lernverständnis eines kompetenzorientierten Unterrichtes zu erweitern. Dazu sind drei Schwerpunkte vorgesehen:

Die Lehrpersonen setzen sich damit auseinander, was eine neue Lern- und Beurteilungskultur bedeutet, die sich an Stärken, Ressourcen und Qualitäten der Lernenden orientiert.

Den Lehrpersonen werden Praxisbeispiele und Instrumente aus verschiedenen Schulstufen vorgestellt, mit denen Qualitätskriterien für Leistungen und Lernprodukte erarbeitet werden können.

Die Lehrpersonen erhalten genügend Zeit, in den Unterrichts- und Fachteams konkrete Unterrichtsmaterialien und Lernzyklen zu erarbeiten, die einen Transfer in den Unterricht ermöglichen.

Die Weiterbildungen Lehrplan 21 finden für alle Lehrpersonen des ZSL bis ins Schuljahr 2020/2021 zwei Mal pro Schuljahr immer samstags statt, im Frühling und im Herbst. Der jeweilige Schwerpunkt folgt einem Zyklus, den schulentwicklung.ch schon in anderen Kantonen erfolgreich umgesetzt hat. Er entspricht so-

wohl den Vorgaben des Lehrplans 21 als auch den Vorgaben des Volksschulamtes des Kantons Solothurn. Der nächste Schwerpunkt wird im Herbst das Beurteilen sein, darauf folgen die kompetenzorientierten Lernaufgaben. Alle Themen sind miteinander verknüpft und hängen voneinander ab. Schliesslich bilden sie ein Gefüge von Bausteinen, die die Lehrpersonen für eine erfolgreiche Umsetzung des Lehrplans 21 brauchen.

In den Monaten zwischen den Weiterbildungstagen arbeiten die Lehrpersonen gemeinsam in sogenannten Unterrichtsteams, einerseits am Schwerpunkt, in diesem Fall an kompetenzorientierten Lernzyklen. Sie erproben sie im Unterricht und tauschen sich über ihre Erfahrungen aus. Andererseits erstellen sie in den gleichen Unterrichtsteams Stoffpläne für die einzelnen Fächer und Fachgruppen. Den Grundanforderungen und Übergängen nach, beziehungsweise zwischen dem 1. Zyklus (Kindergarten, 1. und 2. Klasse), dem 2. Zyklus (3.-6. Klasse) und dem 3. Zyklus (7.-9. Klasse) wird im Lehrplan 21 eine besondere Bedeutung beigemessen. Der Lehrplan ist dort verbindlich für alle Stufen festgelegt. Aus diesem Grund werden die Stoffpläne so gut wie möglich aufeinander abgestimmt und schriftlich festgehalten. Die Lehrpersonen können beim Wechsel von einem zum folgenden Zyklus der nächsten Lehrperson über den Stand ihrer Klasse Auskunft geben.

Eine Resonanzgruppe, bestehend aus Vertreter/-innen aller Standorte ZSL, begleitet als Pulsmesser der Kollegien den Weiterbildungsprozess, indem sie 6 – 8 Mal pro Schuljahr tagt. Die Schulleitungen erhalten wertvolle Rückmeldungen dazu, wo die Unterrichtsentwicklung steht und welche Bedürfnisse die Lehrpersonen bezüglich Weiterbildung noch haben. Durch die enge Zusammenarbeit war es auch möglich, ein gemeinsames Lehrmittel für Deutsch und Mathematik festzulegen. Das ist ein grosser Vorteil für Lernende und Lehrende!

Die Umsetzung des Lehrplans 21 ist ein Projekt über mehrere Jahre, das von allen Beteiligten positive Neugierde, Veränderungswillen, grossen Arbeitseinsatz und langen Atem erfordert. Lehrpersonen, Kollegien, Schulleitungen, Behörden und nicht zuletzt Schüler/-innen und Eltern lassen sich in wichtigen Bereichen der Bildung auf Neuerungen ein und integrieren sie in ihren Schulalltag.

Die Vorbereitungsarbeiten sind getroffen, der Prozess hat begonnen. Alle an der Schule Beteiligten sind sehr gespannt, welche Auswirkungen diese Veränderungen auf die Entwicklung und den Berufserfolg der Kinder und Jugendlichen haben werden!

> Ulla Albrecht, für die Schulleitungen ZSL

Firm Rückblick und Abschluss

Am Samstag, 26. Mai feierten
22 junge Menschen aus unse-

rem Pastoralraum gemeinsam mit ihren Angehörigen und Gästen in der Klosterkirche Mariastein ihren Firmgottesdienst.



In einem musikalisch reich gestalteten Gottesdienst konnten sich die Jugendlichen ebenfalls mit Lesungen, Gebeten und Texten einbringen. Generalvikar Dr. Markus Thürig spendete den Jugendlichen das Sakrament der Firmung.

Alle Firmanden schrieben ihm einen Brief über ihre persönliche Motivation zur Firmung. In seiner Predigt ging der Firmspender ausgehend vom Evangelium auf ihre neue Sendung ein. Und wenn Menschen sich heute noch von Jesus begeistern lassen, tun sie das nicht aufgrund gut erdachten Geschichten, sondern weil sie selber durch den Geist des Herrn in Bewegung versetzt wurden. Die Firmanden sollen gestärkt durch Gottes Geist ihren Weg ins Leben finden. Bestärkt darin, ihre Fähigkeiten und Begabungen im eigenen Leben und im Sinne Jesu einzusetzen, wünschen wir den Neugefirmteten Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg.

Dem mit Sängern und Sängerinnen verstärkten Kirchenchor von Metzerlen sowie den Instrumentalisten danken wir für ihr Engagement. Nach dem Gottesdienst offerierten Freiwillige im Namen der Kirchgemeinden aus dem Pastoralraum, bei herrlichstem Sommerwetter und unter den Klängen der Musikgesellschaft Rodersdorf, einen Apéro. Allen Beteiligten rund um die gelungene Feier sei ein grosses Vergelt's Gott ausgesprochen.

Am Freitag, 15. Juni treffen sich alle Firmanden und Konfirmanden um 18 Uhr bei der Allmendhalle Metzerlen zum gemeinsamen Abschluss des Vorbereitungsweiges. Der Abend dient dem frohen Beisammensein beim Grillieren, dem ökumenischen Austausch, dem Rückblick und dem Ausblick.

Pater Ludwig Ziegerer, OSB

Einige Daten zu kirchlichen Anlässen

Fr./Sa. 22./23.06.		Aktivitäten zum 750 Jahre Dorffest Besuchen Sie uns im Pfarrsaal und in der Kirche
So. 24.06.	10.00	Kindergottesdienst „Chirche für die Jüngste“ in Witterswil
So. 24.06.	17.00	Konzert in der Kirche in Witterswil
Mo. 25.06.	20.00	Kirchgemeindeversammlung Rechnung 2017 im Pfarrsaal in Witterswil
So. 29.07.	11.00	Tour de Leimental, Ev.-ref. Gottesdienst in Witterswil
Mi. 15.08.	10.00	Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt für alle Pfarreien im Pastoralraum , mit Kräutersegnung in Hofstetten
So. 26.08.	11.00	Ökum. Gottesdienst für alle Pfarreien im Pastoralraum , mit Katechumenensalbung in Rodersdorf
Sa. 01.09.	10.00	Pastoralraum-Dankgottesdienst Dekanatswallfahrt Dorneck-Thierstein mit Prozession in Mariastein

Weitere aktuelle Anlässe und Mitteilungen sowie die ordentlichen Gottesdienstzeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.pastoralraum-so-leimental.ch oder dem wöchentlich erscheinenden Pfarrblatt „Kirche heute“.

Nicht vergessen.....

unsere Bücherecke für kleine und grosse Leseratten ist weiterhin beliebt. Wir verfügen über viel interessanten Lesestoff, wie z.B. Romane, Krimis, Kinder-, Jugend- und Sachbücher, aber auch Bücher in englischer Sprache.

Schauen Sie doch einfach im Pfarrsaal vorbei. Es ist völlig unkompliziert und kostenlos. Sie können während den Öffnungszeiten nach Herzenslust schmökern, die Bücher mit nach Hause nehmen, gegen andere umtauschen oder auch weitergeben. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Mittwoch von 08:00 bis 11:00 Uhr

und Donnerstag von 13:30 bis 16:30 Uhr

(oder nach telefonischer Vereinbarung Tel. 061 721 29 27)

Eine Bitte haben wir jedoch! Falls Sie uns mehrere Bücher abgeben wollen, so bitten wir um telefonische Terminvereinbarung. Einzelne Bücher können, vielleicht im Austausch mit neuem Lesestoff, ins entsprechende Regal gestellt werden.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Witterswil-Bättwil





Gottesdienste und Anlässe

Mi	20.06.	09.00	Fraueträff mit Znüni. Sehnsucht nach Anderland. Martina Hausberger, Brigitte Gschwind und Susi Oser
		16.30	Streetdance Minis , Jungleiterin
So	24.06.	10.00	Gottesdienst , Pfarrer Armin Mettler
So	01.07.	18.00	Abendgottesdienst , Pfarrer Michael Brunner
Fr	05.07.	10.00	Wir machen mit beim Ferienpass . Weitere Daten: 11./12./19. und 26.7.2018 (siehe Hinweis nächste Seite)
So	08.07.	10.00	Gottesdienst , Pfarrer Armin Mettler
So	15.07.	10.00	Tour de Leimental; Ökumenischer Sonntag: Gottesdienst (siehe nächste Seite)
So	22.07.	11.00	Tour de Leimental; Gottesdienst in Metzerlen , Pfarrer Armin Mettler
So	29.07.	11.00	Tour de Leimental; Gottesdienst in Witterswil , Pfarrer Michael Brunner
So	05.08.	11.00	Tour de Leimental; Gottesdienst in Hofstetten , Pfarrer Michael Brunner
So	12.08.	10.00	Gottesdienst , Pfarrer Michael Brunner
So	19.08.	10.00	Ökumenischer Sonntag: Gottesdienst (siehe nächste Seite)
Do	23.08.	14.30	Treffpunkt <i>auswärts</i> in der Läckerbifabrik. Pfarrer Armin Mettler und Susi Wirz (Weitere Infos unter www.kgleimental.ch)
So	26.08.	11.00	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst (siehe nächste Seite)
So	02.09.	18.00	Abendgottesdienst , Pfarrer Armin Mettler

Ökumenische Anlässe



Di	19.06.	08.40	Begegnungswanderung , Kaltbrunnental. Pfarrer Armin Mettler und Team Treffpunkt Bahnhofli Flüh (Weitere Infos unter www.oekumenische-kirche.ch)
Fr	22.06.	20.00	Taizé-Feier , Martina Hausberger und Team, ökum. Kirche Flüh
So	24.06.	10.00	Chirche für die Jüngste , ökum. Gottesdienst, Simone Mangold und Team, Kirche Witterswil (Dauer ca. 30 Min.)
So	15.07.	10.00	Tour de Leimental; Ökumenischer Sonntag: Gottesdienst , die Tour macht Halt in Flüh , Pfarrer Armin Mettler, keine Sunntigsschuel, anschl. Apéro
So	19.08.	10.00	Ökumenischer Sonntag: Gottesdienst , zu Gast: Orthodoxe Christen . Pfarrer Armin Mettler, Sunntigsschuel, anschl. Apéro
Fr	24.08.	20.00	Taizé-Feier , Pfarrer Armin Mettler und Team, Kirche Metzleren
So	26.08.	11.00	Schulanfangsgottesdienst , Pfarrer Michael Brunner und Günter Hulin, Kirche Rodersdorf
Mi	05.09.	14.30	Geschichtenabenteuer für Kinder ab fünf Jahren, Anmeldung bis 4.9. bei Martina Hausberger, Tel. 061 731 38 84



Die Ref. Kirchgemeinde macht mit beim Ferienpass. Unsere Angebot sind: **Glückssteine bemalen** (5. Juli), **Wikingerschach spielen** (11. Juli), **Muffins backen** (12. Juli), **Gestalten mit Gips** (19. Juli) und **Blumenpresse basteln** (26. Juli), jeweils von 10-12 Uhr in der ökumenischen Kirche Flüh.

Hast Du Interesse, dann melde Dich an unter www.ferienpass-leimental.ch. Die Anlässe werden von Martina Hausberger vorbereitet und geleitet.

ENTSORGUNGSDATEN

Mo	25.06.18	Grünabfuhr
Mo	09.07.18	Grünabfuhr
Mi	11.07.18	Altpapiersammlung
Mo	23.07.18	Grünabfuhr
Mo	06.08.18	Grünabfuhr
Mi	08.08.18	Altpapiersammlung
Mo	20.08.18	Grünabfuhr
Mo	03.09.18	Grünabfuhr
Mi	12.09.18	Altpapiersammlung

KALENDER

Mi	20.06.18	Gemeindeversammlung 19.30 Uhr im OZL	
Do — Sa	21.– 23.06.18	Dorffest 750 Jahre Witterswil	(S. 14)
Sa	30.06.18	Naturschutztag mit Bachputzete	(S. 13)
Mi	01.08.18	Bundesfeier auf dem Straussenhof	(S. 5)
Fr	31.08.18	Kommissionsgrill	(S. 5)
Fr	07.09.18	Jungbürgerfeier	(S. 5)
Di	11.09.18	Seniorenausflug	(S. 5)

SCHULFERIEN 2018

Sa	30.06. — So	12.08.	Sommerferien
Sa	29.09. — So	14.10.	Herbstferien
Sa	22.12. — So	06.01.19	Weihnachtsferien

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Gemeindeverwaltung, Rebenstrasse 31, 4112 Bättwil, Telefon 061 735 96 96

Vormittag		Nachmittag	
Dienstag	09.30 - 11.30 Uhr	Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.30 - 11.30 Uhr	Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr

Immer da, wo Zahlen sind.



Mehr erfahren:
raiffeisen.ch/ansprueche

Bei wachsenden Ansprüchen
sind wir der richtige Anlagepartner.

Ein kleines oder grösseres Vermögen aufbauen? Oder einfach Ihr Geld richtig angelegt wissen? Wir unterstützen Sie mit umfassender, kompetenter Beratung und machen aus Ihren Zielen eine Vermögensstrategie.

Raiffeisenbank Birsig
Bahnhofstrasse 7, 4108 Witterswil
061 406 22 55 birsig@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/birsig

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei